

# Verteilt. Vertauscht. Verhandelt.

## Entstehung ungeplanter Strukturen durch Tausch und Zirkulation in Kultur und Medien.

Tagung an der Universität Paderborn,  
17./18.04.2009

Das Graduiertenkolleg Automatismen beschäftigt sich seit Mai 2008 mit Strukturentstehung außerhalb geplanter Prozesse in Kultur, Medien und Informationstechnologie. Die erste von den Kollegiaten organisierte Tagung legt den Fokus auf die Verbindung ökonomischer Tauschmodelle zu Kultur-, sozial- und medienwissenschaftlichen Ansätzen von Zirkulation, Austausch oder dem Aushandeln von Bedeutung. Um der Vielschichtigkeit des interdisziplinären Zugangs gerecht zu werden, wollen wir folgende Themenkomplexe diskutieren: Auftreten und Grenzen verteilten Handelns in Kulturproduktion und -distribution im Kontrast zu verteilten Systemen im technischen Sinn; Aspekte formaler Einschreibung und Standardisierung durch Zirkulation; sowie Tauschverhältnisse zwischen Medien und Körpern



Graduiertenkolleg  
**Automatismen**

Gefördert durch die  
Deutsche Forschungsgemeinschaft  
und die



UNIVERSITÄT PADERBORN  
Die Universität der Informationsgesellschaft

## Freitag, 17.04.

10 Uhr Begrüßung

10:20 - 10:50 Alexander Böhnke:  
Beziehungsmakler in Hollywood – Logik der  
Zirkulation und Unterbrechung in Netzwerken.

10:50 - 11:20 Harald Hillgärtner:  
Citizendium vs. Wikipedia –  
Handeln mit verteilten/vertauschten Rollen?

11:30 - 12:00 Ramón Reichert:  
Wikipedia: Wissensdispositive und Diskursmacht.

12:00 - 12:40 Diskussion

## Mittagspause

14:00 - 14:30 Annika Beifuss:  
Machtverhandlungen und -verteilungen des  
englischen Patronagesystems der frühen Neuzeit.

14:30 - 15:00 Matthias Beilein:  
Kanonisierung als kultureller Austauschprozess:  
Deutsche Klassiker und die 'Invisible Hand'.

15:10 - 15:40 Nausikaa El-Mecky:  
Barlach. Breker. 1937:  
Die Inkonsistenzen der Nazi Kunstpolitik.

15:40 - 16:20 Diskussion

16:50 - 17:20 Bianca Westermann:  
Vom Flötenspieler zum Hochleistungssprinter.  
Kulturelle Austauschprozesse zwischen Körper- und  
Maschinenphantasien.

17:20 - 17:50 Julia Zons:  
Die graphische Lesbarkeit des Zufalls.  
Überlegungen zu verteilten Bildpunkten bei Casellis  
Bildtelegraphen (1865).

17:50 - 18:10 Diskussion

18:20 - 18:50 Marcel Schmid:  
Autoreferenzialität. Zum Problem der Selbst-  
verhandlung am Beispiel der Zirkulation zwischen  
Text und Medium.

18:50 - 19:20 Mirna Zeman:  
Tausch, Othering und Stereotypie.

19:20 - 19:40 Diskussion

## Samstag, 18.04.

10:00 - 10:30 Christine Ehardt:  
Audioprojektionen. Radio im Spannungsfeld sozio-  
technischer Mediensysteme.

10:30 - 11:00 Thomas Morsch:  
Kreisläufe des Somatischen. Zur Zirkulation des  
Körpers zwischen Theorie, Medium und Filmästhetik.

11:10 - 11:40 Ulrike Lauer:  
Ein optischer Effekt von Automatisierung. Kurt Lewins  
Versuch zur 'Umkehrung der Raumlage auf dem Kopf  
stehender Worte und Figuren in der Wahrnehmung'  
(1923) und die Integration unerwarteter Befunde in ein  
wissenschaftliches Modell.

11:40 - 12:20 Diskussion

## Mittagspause

13:30 - 14:00 Frank Wörler:  
Freuds Entwurf: Eine 'physikalische' Ökonomie.

14:00 - 14:30 Matthias Korn:  
Die Gabe des Destruierens. Jacques Derrida  
und das gelingende Kunstwerk.

14:30 - 15:30 Panel- und Abschlussdiskussion

## Anreise

Die Tagung findet an der Universität Paderborn  
im Gebäude E, Raum E 2.339 statt.

Eine Wegbeschreibung zum Tagungsort finden Sie  
unter:

<http://www.uni-paderborn.de/anreiselageplan>

Vom Hauptbahnhof Paderborn erreichen Sie die  
Universität Paderborn mit folgenden Buslinien:

- Linie 4 in Richtung Dahl
- Linie 9 in Richtung Kaukenberg
- Linie 68 in Richtung "Schöne Aussicht"
- UNI Linie in Richtung Uni/Südring (nur in der  
Vorlesungszeit)

## Adresse

Universität Paderborn  
Graduiertenkolleg Automatismen  
Koordination  
PD Dr. Sylvia Kesper-Biermann  
Warburger Str. 100  
Raum E2.321  
33098 Paderborn

Fon: 05251/60-3275

Fax: 05251/60-4223

Mail: [koord@gk-automatismen.upb.de](mailto:koord@gk-automatismen.upb.de)